

Posch: Bei Kurzarbeit fällt die Fehlbelegungsabgabe weg oder verringert sich

Aufgrund der aktuellen Situation und der Vielzahl der angemeldeten Kurzarbeit, möchte das Hessische Wirtschaftsministerium Entlastung für die von Kurzarbeit Betroffenen veranlassen. Konkret soll für die Kurzarbeiter, die die Fehlbelegungsabgabe zahlen müssen, die Abgabe um mehr als 10 Prozent reduziert werden.

„Die Verringerung des Einkommens führt für den Einzelnen zu erheblichen Belastungen, deshalb ist auf dem Erlasswege nunmehr vorgesehen, dass die Zahlungsverpflichtung der Fehlbelegungsabgabe bei Kurzarbeit entweder ganz wegfällt oder sich zumindest verringert. Sobald sich eine Verringerung des Einkommens um mehr als 10 Prozent für einen Zeitraum von mindestens sechs Monaten abzeichnet, werden die Ausgleichszahlungen auf Antrag herabgesetzt“, teilte Wirtschaftsminister Dieter Posch in Wiesbaden mit.

Bei 10 % weniger Einkommen werden Ausgleichszahlungen ausgesetzt

Sei eine Kurzarbeit für einen längeren Zeitraum als sechs Monate zu erwarten und eine Verringerung des Einkommens um mehr als 10 Prozent nachgewiesen, könne die Zahlung der Fehlbelegungsabgabe auch ganz ausgesetzt werden. Ausdrücklich betonte Posch, dass monatliche Einkommensüberprüfungen nicht vorgesehen seien, da der entsprechende Verwaltungsaufwand unverhältnismäßig hoch sei und deshalb vermieden werden müsse.

Der Minister wies daraufhin, dass die von Kurzarbeit betroffenen Mieterinnen und Mieter von Sozialwohnungen, die seit Bezug der Sozialwohnung aufgrund eines gestiegenen Einkommens zur Zahlung der Abgaben verpflichtet seien, sich unmittelbar nach einer an sie gerichteten Nachricht über bevorstehende Kurzarbeit, mit den für die Abgabe zuständigen Kommunalverwaltungen in Verbindung setzen sollten.

Bei Kurzarbeit sich sofort melden

Ulrike Franz-Stöcker
ulrike.franz-stoecker@hmwvl.hessen.de

Fünzig Prozent bei der Werbung sind immer rausgeworfen. Man weiß aber nicht, welche Hälfte das ist. Henry Ford

Wir helfen Ihnen beim Suchen.

Gottfried Kubitza gottfried.kubitza@wohnungswirtschaft-heute.de
Hartwig Janßen hartwig.janssen@wohnungswirtschaft-heute.de